### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

273 (6.10.1878) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

273. Erftes Blatt.

Sonntag den 6. Oftober

### Bekanntmachuna.

Gin gewiffer "Dr. med." Heymann, Berlin SW., Yorkftrage 3, erbietet fic burch Inferate in öffentlichen Blattern, Truntfuct, Magen= und Unterleibsleiben auf brieflichem Wege zu beilen.

Rach gemachten Erhebungen ift biefer Benmann fein approbirter Argt fonbern führt nach eigener Angabe feinen Doctortitel lebiglich auf Grund eines Diplome ber Philabelphijden Universität, welche burch ihren Sanbel mit Doctortiteln ichon langft berüchtigt ift.

Die Berliner Boligeibeborbe hat baber gegen Benmann wegen unbefugter Fuhrung bes medicinifden Doftortitels (Gewerbe-Orbnung §. 147 Biff. 3) Strafverfahren eingeleitet.

Rarferuhe, ben 28. Ceptember 1878.

Der Ortsgefundheitsrath.

Schnegler.

Schumacher.

## Wissenschaftliche Vorträge

8.3.

für Damen

unter dem Protectorate Ihrer Roniglichen Sobeit der Großherzog in Luife. Mittwoch und Camftag Nachmittag von 3 - 5 Uhr in ber Anla Der hoberen

Töchterschule (Kreuzstraße). Beginn der Borträge: Mittwoch ben 16. Ottober, Nachmittags 3 Uhr. Programme und Einzeichnungsliften in ber G. Braun'ichen Hofbuchhandlung.

### Freiwilling Fenerwehr. 2. Compagnie.

2.1. Montag ben 7. Oftober, Rachmittags 4 Uhr, Mbenbe 8 Uhr Monatsversammlung bei Ramerad Regler.

Döring. 2.1. 3. Compagnie. Diefelbe rudt Montag ben 7. Oftober, Abends 4 Uhr, ju einer liebung E. Sollenweger.

Trobelverein.

Bieberbeginn ber Kindergarten Montag den 7. Offober Bormittags von 9-111/2 und Rach:

Anmelbungen für ben Augartenstadttheil bei Professer Sochstetter, Marienstraße 37, und für Rinbergarten I. bei bem Unterzeichneten.

6. Längin, Sirichftrage 48.

### Literaturfurjus für Damen.

Wiebereröffnung am 14. Ottober. Schluß Ende März. Gegenstand: Göthe, fein Leben und feine Werke. Wöchentlich zwei Borträge: Montag und Donnerstag Nachemittag von 4—5 Uhr. Anna Ettinger.

Unmelbungen werben entgegengenommen und nahere Ausfunft wird ertheilt: 3ahringerstraße 42, eine Treppe hoch, täglich Bormittags von 11-12 Uhr.

Sophien-Frauen-Berein, Langestraße 201, empfiehlt seinen Borrath von fertiger Basche für Gerren, Damen und Kinber, gestrickten Strumpfen Soden und sonstigen weiblichen Sandarbeiten; — herrenhemben nach Maaß; überhaupt wird jede 2.2.

## Prerdebahn Karlsrube.

Wegen allzu geringer Frequenz auf der Strede — Potytechnikum-Gottesau — ist mir vom wohllobl. Magistrat gestattet worden, dieselbe, statt wie bisher 10 Mal in der Stunde, von jest ab nur 3 Mal stündlich bin und zurück zu befahren.
Der Fahrplan für selbige ist vom Montag ab:

von Remise Gottesau: vom Volytechnikum: vom Mühlburgerthor:

Morgens 754, Morgens 8, Morgens 812 vom Mühlburgerthor: Morgens 7 9, vom Bolytechnifum : von Remife Gottesau: Morgens 721, Morgens 727, 745,

und so fort bis zum Abend alle 18 Minuten.

Es werden die Wagen in der Richtung vom Mühlburgerthor bis Remise Sottesau mit gelber Fahren; sind die Streese Goltesau Remise bis Mühlburgerthor sind diejenigen Wagen, welche Anschluß nach Mühlburg geben, mit rother Fahne versehen.

Bom Bolvtechnifum die Mühlburgerthor und umgekehrt werden jeht, um den Berkehr noch mehr zu beleben, fast in allen Stunden jede 6 Minuten die Wagen cursiren.

Gleichzeitig spreche ich wiederholt die ergebene Bitte ans, geehrtes Publisum wolle sich, um bei dem eingeführten raschen Betriebe seine Sidenugen zu verursachen, mit entsprechendem kleinen Gelde versehen, und die Herren Rancher sind ergebenst gebeten, vor dem Betreten des innern Wagens angeranchte Cigarren in den ans den Perrons angebrachten Behältern gütigst ablegen zu wollen.

Rarleruhe, ben 4. Oftober 1878. Dodadtungevoll.

Chr. Hœck.

### Erbvorladung.

Thias Weill, Leopold Weill u. Isac Weill, alle brei von Karlörube, sind an dem Nachlaß ihrer am 30. September 1878 verstorbenen Schwester Kannn Weill, ledigen Privatiere dahter, fraft Gesees erbberechtigt.

Da deren Aufenthaltsort gänzlich unbekannt ist, so werden dieselben anmit zu der Bermögensaufenahme und zugleich zu den Erbtheilungsverhandelungen mit Frist von

drei Monaten

mit dem Bedeuten öffentlich vorgeladen, daß wenn sie nicht erscheinen, die Erbschaft lediglich denen zugetheilt würde, welchen sie zufäme, wenn die Borgaeladenen zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wären.

Rarloruhe, ben 2. Oftober 1878. Großt. Rotar: Ott.

### Mederverpachtung.

3.1. Auf bem Lohfelbe werben die der Stadtgemeinde Karlstrube gehörigen Güterstüde im Flädengehalte von 53 Kr 79 Meter = 1 Morgen
197,59 Muthen — nördlich neben dem Militärlaboratorium, öfflich neben dem Eigenthum der Großt. Eisenbahn, süblich neben dem Keg nach Gottesau und westlich neben dem städtischen Eigenthum gelegen — in sechs schiedlichen Abtbeilungen
oder im Ganzen von Martini 1878 ab auf 6 Jahre
am Samstag den 12. Oktober d. I.,
worgens 9 Uhr,
auf dem Plate selbst verpachtet.
Die Zusammenkunst ist am straelitischen Friedhose.
Die Bedingungen liegen auf der besselbst en Kanzlei
im untern Stock des Kathhauses, Eingang von der
Zähringerstraße, Lit. H, Zimmer Nr. 17, zur Ein-

Babringerftraße, Lit. H, Bimmer Rr. 17, jur Gin-

Rarleruhe, ben 1. Oftober 1878. Der Stadtrath. Schnepler.

## Berfteigerungs-Ankündigung.

3.1. Das jum Radlaß ber Fabrifichloffer 30:

Lang, dahier gehörige, in der Ar. 12, einers seits neben Handelsmann Jasob Haber Erben, anderseits neben Megger Maier homburger gelegene einstödige Wohnbaus mit Seitens und hintergebäude sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bobens, toritt zu 5000 207.,

fogirt au wird ber Untheilbarkeit wegen am Freitag den 25. Oftober I. J., Bormittags 10 1/2 Uhr,

im Gefchäftszimmer des Unterzeichneten, Lange-Berfteigerung ausgesetzt, wobei ber enbgiltige Zu-ichlag erfolgt, wenn 4200 M. ober mehr geboten werben.

Karlerube, ben 3. Oftober 1878.

## Dünger-Versteigerung.

Am Montag den 7. d. M., Bormittags 9 Uhr, läßt bie 1. Abtheilung 1. Babifden Felde Artillerie-Regiments Rr. 14 ben Dünger pro Oftober b. 3. auf bem Rafernenhofe gu Gottesaue

3.1. Die bem Fuhrmann Jatob Joft babier und beffen Rinbern in unabgetheilter Gemeinichaft zugeborigen nachbeschriebenen Liegenschaften werben ber Erbiheilung wegen am Wittwoch den 23. Oftober 1. 3.,

Bormittags 101/2 Uhr, im Geschäftszimmer bes unterzeichneten Notars, Langestraße Nr. 70 bahier, einer öffentlichen Berifteigerung ausgesetzt, wobei ber endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn ber Schähungspreis oder mehr gestellt wird.

Beschreibung ber Liegenschaften.

Das in ber Durlacherthorftrage babier 3. 3t. unter Nr. 60 (früher un-ter Nr. 68), einerseits neben Kamm-macher Joseph Ettlinger Wittwe, an-berseits neben sich selbst (Ziffer 2 unten) gelegene einstödige Wohnbaus mit einstödigem Quer- und Seitengebaube, sammt sonftiger liegenschaft: licher Bugeborbe, einschließlich bes Grund und Bodens, tagirt ju . . .

Das in ber Durlacherthorstraße bashier 3. At. unter Rr. 62 (früher unter Rr. 70), neben fich felbst (Ziffer 1 oben) und in der Brunnenftraße ne-ben Schreiner Sebaffian Mofer geles gene zweiftodige Wohnbans (Edbaus) mit Quer- u. Geitengebauben, fammt ber sonstigen liegenschaftlichen Zuges borbe, einschließlich bes Grunds und 

Das in ber Durladerthorfirage ba= bier unter Rr. 64 neben Luife Loreng und in ber Brunnenftrage neben Gedwifter hununel gelegene zweiftodige Bohnhaus (Edhaus) mit Seitenges bauben und ber sonstigen liegenschaft-lichen Zugeborbe, einschließlich bes Grund und Bobens, tagit zu . . .

zusammen 24750 M Der Steigerungserlös ift vom Zuschlagstage an mit fünf Brogent zu verzinfen und baar gablbar. Rarleruhe, ben 27. September 1878.

14600 A

Großb. Rotar: Großh. Badische Staats=

Eisenbahnen.

Montag ben 21. d. Dt. werben wir bie im Montag den 21. d. W. werden wir die im III. Quartal 1877 zur Einlieferung gelangten berrensosen Reiseessecten und Frachtgüter, sür welche
eine Rücksorerung nicht stattzefunden hat, nebst
einer Parthie abgängiger Geräthschaften in den Räumen des Hauptmagazins, Bahnhosstraße Nr. 5, Bormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.
Rarlbruhe, den 4. Oktober 1878.

Großh. Sauptverwaltung ber Gifenbahnmagagine.

Kahrnin-Veriteigerung.

Richterlicher Berfügung aufolge werben am Mittwoch den 9. Oftober d. 3., Bormittags 9 Uhr u. Rachmittags 2 Uhr anfangend, in der Luisenstraße 14 nachsebende Fahrnisse, jur Gantmasse des Restaurateurs Willelm Eraus babier gehörend, gegen Ragreghtung elm Rrauß babier gehörend, gegen Baargablung

öffentlich verseizert, als:

1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Waschtisch, 1 Chissonniere, 6 verschiedene Stühle, 1 großer eiserner Herd, 1 Gassochapparat, 1 Küchenschront, versichiedene Küchengeräthe, 1 Klog, 1 Markstande, 1 Labentisch, 1 Eisschrant, 9 ovale 5 Hettoliter haltende Fässer, 140 eiserne Gartenstühle und Rerichiedenes Berichiebenes.

Gerner fommen Nachmittags in bas Ausgebot : 1 Buffet, 1 Glaferschrank, 5 runde und 5 lange Tische, 60 Stilble, I Bierpression, 1 Schwenk-kefiel, 1 Spiegel, 1 Regulateur und sonstige Wirthsgerathe.

Karlerube, ben 3. Oftober 1878. Buttifch, Gerichisvollgieber.

Wohnungen zu vermiethen.

— Sirich firaße 31 ift eine schöne Wohnung mit Glasabichluß von 4 bis 5 großen Zimmern, 1 Allov, Küche, Manjarden und Kellerabtheilung auf

Berfteigerungs - Ankundigung.

3.1. Die dem Fuhrmann Jatob Jost babier auf 23. Oftober zu vermiethen, indem dieselbe megen unerwarteten Todesfalls von den früheren Miethern nicht bezogen werben fann. Raberes im

Miethern nicht bezogen werben kann. Räheres im Kaben baselbst.

\*2.2. Langestraße 83 ist eine Wohnung, bestehend in einem Jimmer, Allov, Kide, Keller und Holzstall, auf 23. Oktober zu vermiethen.

\* Linkenheimerstraße 3 ist im hinterhaus wegen Verseigung eine Kohnung von 3 steinen tapezirten Zimmern, 2 Mansarben, Küche mit Wassereleitung, Keller sofort ober auf 23. Oktober an eine stille, ordnungsliebende Familie zu vermiethen. Käheres im hinterhaus im 2. Stock.

5.2. Nowacks-Unlage 6 ist auf 23. Oktober der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alson, Bestanda, nebst Küche, Speckekanmer und dem üblichen Zugehör, mit allen Ausstattungen der Neuzeit aus-

Zugehör, mit allen Ausstattungen ber Reuzeit aus geftattet, sowie ebendaselbst 3 gimmer nebit Alfob im 4. Stod für einen einzelnen Miether zu vers wiethen. Beides zu erfragen im 1. Stod jeben

\*2.2. Rüppurrerstraße 15 sind zwei schöne Wohnungen mit freier Aussicht: eine von 4—5 Jimmern, Küche mit Basserleitung, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, und eine Barterrewohnung von 2 Zimmern nehst Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Luisenstraße 29 im 3. Stock.

\* Ruppurrerftrage 32 ift auf 23. Oftober

\* Rüppurrerstraße 32 ist auf 23. Ottober eine kleine Bohnung zu vermiethen.

— Rüppurrerstraße 94 ist eine Mansarben: wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Jugebör, auf 23. Ottober zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock.

3.2. Scheffelstraße 36 sind die Bohnungen des 2. und 3. Stocks mit Wasserleitung und Glassabschluß, bestebend in je 4 Zimmern, Küche, einer Mausarbe, Keller, Antheil am Trockenspeicher und Maichbaus. soaleich ober auf den 23. d. M. zu Bafchbaus, fogleich ober auf ben 23. b. M. zu vermiethen. Raberes Afademiestraße 1 im untern Stod.

Schügenftraße 47 find nachftehende Wohnungen, mit allen Bequemlichkeiten her-gerichtet, auf 23. Oktober zu vermiethen: der 2., 3. und 4. Stock mit je 4 Zimmern, Küche und Manfarde.

\*33. Schügen straße 86 ift ber 2. Stod mit 4 schönen Zimmern und allem Zugehör auf 23. Otstober billig zu vermiethen. Daselbst sind auch 2 unmöblirte Zimmer zu vermiethen.

3.3. Wald fraße 75 ist eine schöne Mansarben-wohnung, aus 3 Raumen nebst Zugebör bestehend, auf 3 Raumen nebst Zugebör bestehend.

auf 23. Oftober ju vermiethen. Raberes bei Barber Duller in Mublburg.

\* Werberftraße, nabe beim Stadtgarten, ift eine Wohnung, bestehend in 4-5 Zimmern, Kücke, Keller, Glasabschluß, Gas- und Basseltung, auf 23. Ottober zu vermiethen. Zu erfragen Schüßen-

\*3.2. Werberftrage 47 ift eine Wohnung mit 5 Zimmern, 1 tapezierten Manfarbe, 2 Kellern, Küche mit Wafferleitung, Gao- und Glasabschluß, mit schönster Aussicht, auf 23. Ottober zu vermiesthen. Näheres Schügenstraße 44 im 2. Stock.

\*33. Wilhelmsftraße 37 ift eine freundliche Bohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern, Riche, Manfarde, Keller, Baffer: und Gasleitung sowie Glasabschluß verseben, sogleich ober auf 23. Ditober zu vermiethen.

\* Bahrin gerftraße 30 ift eine Manfarben-wohnung, bestehend in 2 Bimmern, Ruche, Reller und Speicherfammer, ju vermiethen und auf's Oftoberquartal zu beziehen.

3.2. Begen Beggng ift ber 3. Stock unferes Sanfes Leopoldsstraße 45, enthaltend eine elegante Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oftober zu vermiethen. Näheres auf unserem Büreau. Mheinische Bangefellschaft.

- In Folge von Berfenung ift zu ver-miethen auf 23. Oftober oder fruber: eine mietgen and 23. Ertober voter fender? eine elegante Herrichaftewohnung, I großer Salon mit Balkon, 6 große Jimmer, 2 Dienstbotenzimmer, Mansarde, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde mit Dienerzimmer, Garten und allem sonstigen Jugehör. Ju erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.2. Gine fcone, geräumige Wohnung bon 6 Simmern, Ruche und allem Zugehör, Gas- und Bafferleitung 2c., ift auf ben 23. Oftober im obern Stockwerk unferes Bankgebaubes, Zähringerfrage 100, ju vermiethen. Rabere Austunft in unferem Befchäftslotal.

Filiale der Mheinischen Greditbant.

23. Oktober zu vermiethen. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserschen. Näheres parterre.
2.2. Lange straße 19 ist im 3. Stock, auf die Größerem und einem kleineren Zimmer, Küche, Keller, Straße gebend, eine sedr schonung von 3 Zimmern und Kliche, mit Wasserleitung, Gas und zu vermiethen: Schwanzustraße 6.

\* Eine Wohnung von 2 freundlichen Zimmern, Ruche mit Wafferleitung, Reller und Antheil am ber Wafchtuche, ift auf 23. Oftober an eine rubige Familie zu vermiethen. Raberes Werberftraße 6,

In der Nahe des Marktplates. Babringerftraße 55, eine Treppe boch, ift eine Rohnung zu vermiethen. Diefelbe besteht aus 3 Zimmern, Allov, Ruche, Keller, Speicher u. f. w. Preis: 500 M.

Laben mit Wohnung u. Werkftätte im westlichen Stadttheil ju magigem Preise ju vermiethen. Das Gange tann auch als Bobnung benugt werben. Abresse im Kontor bes Tagblattes

Gin geräumiger Laden in befter Geschäftslage der Langenstraße, Schattenseite, ift auf 23. April n. 3. oder auch früher zu vermiethen. Bu erfragen Langestraße 205 im 1. Stock links. 3.1.

Bohnungs : Gefuche.

3.3. Auf Mitte November wird für eine Dame eine gut möbligte Bohnung von 2-3 Zimmern gesucht. Offerten nimmt bas Kontor bes Tagblattes entgegen.

\* Eine alleinstehende Dame sucht sogleich ober auf 23. Oktober eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör in einem rubigen Hause. Offerten bittet man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Jimmer an vermierven.

- Langestraße 207, eine Treppe boch, ift ein gut möblirtes Bimmer an einen herrn zu bers

Gin bubid möblirtes Bimmer ift fofort billig gu vermietben: Amalienftrage 71 im 2. Stod, Gin: gang Leopoldsfirage.

4.2. Ein gut möblirtes Zimmer mit Benfion ift fogleich zu vermiethen. Raberes Kronenfirage 51

\*2.2. Marienftrage 5 ift im 3 Ctod ein freunde lides, gut möblirtes Binmer fogleich ober fpater an einen ober zwei herren billig zu vermiethen.

\*2.2. Luifenfirage 18 ift ein möblirtes Manfarben= gimmer an einen foliben Arbeiter fogleich ju ber-

Babringerstraße 15, 2 Treppen hoch, in nächfter Rabe bes Polytechnitums, ber Dragonerkaserne und Gottesaue, ist ein schou moblirtes Zimmer mit Schlafzimmer, seiner Lage wegen für Ginjahrig-Freiwillige fich eignend, auf 1. Oftober ju ver-miethen. Daffelbe wird auch an zwei herren ab-

2.2. Langeftrage 19 find fogleich einige möblirte Bimmer mit ober ohne Benfion an folibe, junge Gerren zu vermiethen. Rabered im Laben bafelbft

\*2.2. Babnhofftrage 40 ift im 2. Stod ein gut möblirtes Zimmer billig ju vermiethen.

2.2. Ein großes, gut möblirtes, nach bem Schloß-plas gebendes gimmer ift an einen ober zwei herren mit Penfion zu vermiethen. Raberes Schlofplag 6, 3. Stock.

— Ede der Rüppurrer: und Bielandtstrage 2, in der Rabe des Hauptbabuhofes, ift sogleich ein gut möblirtes, geräumiges Zimmer an einen einsiacheren Herrn billig zu vermietben.

\*2.2. Wegen Bersetzung ift ein freundlich mob-lirtes Limmer mit Inbegriff ber Bebienung für 15 Mart fogleich zu vermiethen. Naberes Marien-firaße 39 im 3. Stock.

\*2.2. Gin gut möblirtes, auf die Strafe gebenbes Barterrezimmer ift fogleich ober fpater zu bersmiethen : Bilhelmestrafe 10.

\* Schugenftrage 68, im 2. Stod, ift ein gut möblirtes Bimmer an einen herrn fogleich ober später zu vermiethen.

\* Ein unmöblirtes, freundliches, auf die Straße gehenbes Zimmer im 3. Stock ist auf 15. ober 23. Oftober billig zu bermiethen. Räheres Mariensstraße 38 im 3. Stock.

- Bangefiraße 207, eine Treppe boch, find zwei gut möblirte Bimmer (Wohn: und Schlafzimmer) auf 1. Robember on einen herrn zu vermietben.

\* Sogleich ober fpater ift ein icon möblirtes Bimmer, auf bie Strafe gebend, an einen foliben berrn zu vermiethen: Leopolbsftrage 43.

\*2.1. Marienftrage 21 ift im 3. Stod ein gut möblirtes Bimmer fogleich ober fpater ju bers Ein grobes, unmöblirtes Zimmer im 2. Stod, mit 2 Fenftern nach ber Straße gebend, ift an ein folibes Frauenzimmer um mäßigen Breis auf 1. November zu vermiethen. Räheres Martenfiraße 11 im Baderlaben.

tern,

le 6,

aus

. w.

tte

BIL ung

ame

ber

ern,

ag=

ein

er:

in:

ift 51

iter

ens ers

ter ind

mit ig=

ab=

rtc bft

gut

res

in=

en=

ce

er:

tr)

en

ut

ø,

\* Erbpringenftraße 32 ift ein icon möblirtes Barterregimmer, auf die Strafe gebend, fofort ober auf 15. Oftober gu bermiethen.

\* Zähringerftraße 26 ift ein Manfarbengimmer, unmöblirt, auf die Straße gehend, zu vermiethen. Näheres im 2. Stock bafelbit.

Im Edhause ber Zähringers und Walbhornstraße 19, nahe bem Polytechnitum, sind eine Stiege boch möblirte Zimmer, eines mit Balkon, für Einsjährige ber Artillerie ober Kavallerie schr passenb, ofort gu vermiethen.

\* In der Nahe des Museumsgartens, Blu-menftraße 2 im 2. Stock, ift ein nach der Straße gelegenes, zweifenstriges, gut möb-lirtes Zimmer an einen Herrn oder auch auf Berlangen mit zwei Betten an zwei so-lide Herren zu vermiethen.

\* Langestraße 121 ift ein schön möblirtes Bim-mer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermiethen Räheres im 4. Stod rechts.

\* Friedrichsplat 2, eine Treppe boch, ift ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ju vermiethen.

\* Es ift fogleich ober auch fpater ein unmöb-lirtes Zimmer zu vermiethen. Raberes Spital-ftraße 40 im hinterhaus im 2. Stock. Räheres Spital=

\* Steinstraße 2, brei Stiegen hoch, find 2 Bim-ner, Bohn= und Schlafzimmer, möblirt fogleich billig ju vermiethen.

Durlacherthorftraße 33 ift ein Bimmer mit Mifop an eine fleine Familie auf 23. Oftober gu

\* Babringerfrage 3, 1 Treppe bod, ift ein fon möbliries Bimmer an einen herrn und ein unmöblirtes Bimmer an ein Frauengimmer fogleich

- Zwei ineinanbergebenbe, möblirte Zimmer find fogleich ju vermietben: Birtel 20 im 3. Stod. \* Babringerftraße 1 ift im 4. Stod eine Schlaf-ftelle fogleich ju vermiethen.

Bimmer: Gefuch.

\* Eine folide Frau (Rleidermacherin) sucht so-gleich oder bis 23. Oliober ein gesundes, unmöbe lirtes Zimmer parterre oder 2. Stod von der Ab-lere bis zur hirschitraße. Gefällige Abressen bittet man an herrn Gräfe, Marienstr. 38, abugeben.

Rapitalien

in jeber Sobe, auf erste Spootbet für hausbestiger, mit 10-30jähriger Tilgungsfrift, untunbar, wersben prompt besorgt. Durch wen? zu erfahren im Kontor bes Tagblattes unter Chiffre 7000. \*3.1.

Rapital: Gefuch.

2.1. Auf eine in bestem Betriebe befindliche Brauerei bier, welche erft vor einigen Jahren neu gebaut murbe, wird ein großeres Rapital, ju 5% verginslich, auf erfie Sphothete aufgunehmen ge-fucht. Geft. Offerten beliebe man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Stelle:Untrag.

Gin anftänbiges Mabden, nicht unter 18 Jahren, welches im Raben recht gelibt ift, findet fogleich eine Stelle bei M. Wirnfer, Langestraße 69.

Lehrlings: Gefucb. \*2.2. Gin orbentlicher Junge, welcher fpater auf eine Bierbrauerei refletirt, tann unter gunftigen Bedingungen bie Ruferet erlernen bei

M. Diedermater, Rufermeifter, Scheffelftrage 18.

Stelle:Gefuch.

\*2.2. Ein junges, nordbeutsches Madchen, ber französischen Sprace tundig, such bier ober auswärts Stellung als Bonne ober Gesellschafterin bei einer Dame. Gefällige Abressen nimmt das Konton bes Tagblattes unter Chiffre H. Nr. 10 entgegen.

Beschäftigungs:Gesuche.
\*3.3. Ein junger Mann wünscht einen ober zwei herren zu bedienen; auch könnte berselbe seine übrige Zeit zum Schreiben benühen. Näheres im Kontor bes Tagblattes.

3.3. Bahnhofftraße 10 find brei gut möblirte, freundliche Parterrezimmer, wobon zwei nach ber Straße geben, zusammen ober auch einzeln sofort zu verniethen. Auf Bunsch gange ober theilweise Rension Berloren.

\* Freitag Nachmittag wurde auf ber Langenstraße ein Packetchen, enthaltend 2 Shäwlchen und ein Band, verloren. Der rebliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Zirkel 12 im 2. Stod abs

Hausverkauf.

3.2. Gin neues, breifiodiges Wohnhaus mit geräumiger Werkflätte, großem Sof und Garten, welches fich jum Betriebe eines jeden Geschäftes, namentlich für Bäder ober Megger eignet, ist unter günstigen Bedingungen und geringer Anzahlung zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Sänser, Billas, Fabrifen, Mühlen, Baupläse, Necker, Garten bal ber Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei E. W. Rlages, Bismarckftraße 45. Nachmittags bei

\* 60 Stück verschiedene Reben, feine Sorten, find zu verlaufen : hirschstraße 25.

Sparkochherde:Berkauf. \* Bwei fleine, eiferne Rochherde find billig gu verfaufen: Balbftrage 29 im hinterhaus.

Werkaufsanzeigen.

2.2. Ein Stuttgarter Flügel in febr gutem Zuftand, für Schüler gut geeignet, sowie ein Meibinger Füllofen, zwei Säulenöschen und zwei Borsfenster, 1355/10 Centimeter hoch und 1051/, Centimeter breit, find billig zu verkaufen. Näberes burch das Geschäftsbureau von J. Holdermann, karlöstraße 37.

\*2.2. Wegen Wegging find Rriegsstraße 115 par-terre ein Sochherd und zwei rothe Plusch- Ceffel

\*2.2. Bu verkaufen wegen Wegzugs, als: nuß-baumene zweithürige Schränke, Chiffonnieres, Kommoben mit 4 Schublaben, Pfeilerkommoben, Küchenschränke, Zulegtische, Waschtische, 1 Schreib-tisch, 1 Stehpult, Kanavees, Bettlaben mit und ohne Rost, 1 französische Bettlabe mit Kost, 3 Roß-haarmatragen, verschiedenes Bettwerk, Spiegel, Bilber, Robrstühle und schones Aktenpapier, sowie Doppelpult und 1 Aftengeftell: Langeftrage 101

\* Eine ameritanische Rahmaschine mit Retten-ftich ift billig ju vertaufen: Cophienftrage 16 im britten Stod.

Unterzeichnete empfiehlt sich den gesehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Gilber, Herrens und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeng und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geifen dörfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.
63. Frau Lazarus aus Bruchfal.

Mufifunterricht

für Zither, Flote und Streichzither wird von einem Herrn zu jedem Preis ertheilt; auf Berlangen im Baufe bes Schulers. Näheres Zähringerstraße 67 im 2. Stock, Eingang links. Dafelbst werden alte brauchbare Zithern angefauft und gut bezahlt.

Für Maschinenbauer.

\* Reue praftifde Rachturfe jeber Urt, fonell-förbernd, bemahrt. Ruglich icon für nächfte Baugeit. Betheiligung am beften im geschäftsfitlleren Binter und 8 Stunden täglich. Bollitändige Fach-manns-Ausbildung gum Werfmeifter oder Spe-cial-Technifer in einem Binter. Grundl. Nachhilfe für Wetallarbeiter auch Abends und Sonn-D. v. Quipow, Jngenieur, Rarleruhe, Luifenftrage 25.

Eanzunterricht.

Derfelbe beginnt Donnerstag den 10. d. M., Abends 81/2 Uhr für die Damen, 91/2 Uhr für die herren, im Saale des Gafthauses Prinz Wilhelm. Anmeldungen nimmt noch entgegen

Robert Mlumpp, Tanglehrer,

Zanz:Unterricht.

Da bis Anfang Oftober mein Unterricht beginnt, so werben biejenigen herren und Damen, welche sich babei betheiligen wollen, höflicht ersjucht, fich wegen bem Ordnen ber Stunden in Balbe ju melben.

Hochachtungsvollft Ad. Uetz, Amalienftraße 26. Privatunterricht

in ber frangofifden Sprache und Grammatif wird gesucht. Schriftliche Offerten an bas Rontor bes gefucht. S Tagblattes.

Brivat=Bekanntmachungen.

Die Theehandlung von Morig Kahn, Ablerstraße 15 in Karlsrube, empfiehlt ihren ächt dinesischen Thee, eigener Insportation in Originalkisten von 25—50 Kinnb, im Großen und Kleinen zu billigft gestellten Preisen. Bei Abnahme von 5 Pfd. Preisermäßigung.

## Vins Fins de Champagne



## DE VENOGE & Cie. Epernay

empfieblt die einzelne Flasche a M. 4; bei Ab= nahme von Originalforben (12, 30 u. 50 Flaschen) per comptant mit entsprechendem Rabatt

Julius Hoeck,

Weinhandlung und Sotel Gruner Sof. Ailialen bei den Herren Kaufleuten Viet.
Merkle, Langestraße 150, gegenüber der Jusanterietaserne, Théodor Klingele, Ede der Schügen: u. Bilhelmsstraße, Mi-ethael Hirsch, Kreuzstraße 3, Julius Bodenweber, Fasanenstraße 2, und F. J. Rahm, Kausmann in Mühlburg.

# Suppen!

10.2. Jeberzeit eine ober viele Portionen guter, nahrbafter, warmer Suppe, nur burch auflochen von Suppentafeln mit Waffer binnen 10 Minus ten bereiten zu können, bas ist ber große Borzug ber im In- und Austand rühmlichft bekannten Condensirten Suppen von Rudolf Scheller in Hildburghausen. Es empsiehlt bieselben in Taseln à 25 Pfennige zu 6 Teller voll Suppe und in fünsertei Sorten: in Karlsruhe Th. Brugier.

2.2. Empfehle hiermit täglich frifde Beilbronser, Stuttgarter und Gottinger

Wurft= und Fleischwaaren, fowie Caprera (Ziegentäse), entsische Sardinen, neue hollandische Häringe und gutes Flaschen-bier. F. Al. Herrmann, Balbstraße 4, neben bem rothen Haus.

In feinfter Waare empfiehlt billigft: Bondons, Brie, Parme-san-, Edamer-, Emmenthaler-, Romadoux- unb Limburger Mäs Friedrich Maisch, Ludwigsplat 57.

Olivenol.

3.2.

ansgezeichnetes, ganz reines, ist in 1/1 und 1/2 Flaschen billigst zu haben in ber Spanischen Weinhalle.

## Nenes Sauerfrant

empfiehlt zu billigften Preisen

Ede ber Luifen= und Wilhelmöftrage.

### Haarbalsame.

— Gegen das Ausfallen, sowie gegen das Ersgrauen der Haare sind unstreitig die Haarbalfame der Frau Maria Schubert in hirschberg im Schlessischen zu empsehlen. Der Erfolg ist sicher. Zu haben bei

3. Ohnimus, Frifeur, Walbstraße 30

Fede

Bred

2.2.

6.4.

Sollander und Hamburger Fabrikat, in vorzüglicher Güte, empfiehlt zu Fabrikpreisen

Leop. Mirsten. 81 neue Balbftrage, 2. Stod.

### Wichtig für Damen!

\*7.2. Bon meinen rühmlichst bekannten Wollschweißblättern, die nie Fleden in den Taillen der Kleiber entstehen lassen, hält für Karleruhe und Umgegend auf Lager:

Herr Louis Livit, Hosp-Posamentier,
Langestraße 128.
Preis ver Haar 50 Bf., 3 Baare 1 M. 40 Pf.
Wiederverkäusern Rabatt.
Franksut a. D., im Oktober 1878.

### Eine Parthie Glacé-Sandschuhe

für herren und Damen

habe ich zum Ausverkauf bestimmt und gebe biefelben, um schnell bamit ju raumen, zu ben billigften Preisen ab.

3.2. Wilhelm Sinchh, Ede ber Langen= und Herrenftrage.

## Handschuh-Geschäft



Herbst- und Winter-Saison sein reich assortirtes Lager in

## Handschuhen

jeder Art

zu den anerkannt billigsten Preisen in vorzäglichster Giite.

NB. Handschuhe zum Waschen werden angenommen und prompt besorgt.

befindet fich Langeftraße 130. Achtungsvoll

B. Wenz.

### Pariser Modellhüte.

Bur Berbsisaifon ift bei mir eingetroffen:

## das Ueueste in Glumen, Federn, Sammtund Filzhüten,

sowie birect aus

### Paris bezogene Modellhüte.

was ich hiermit ergebenft anzeige und billige Bebienung gufichere.

F. Herrmann. 4 Waldstraße 4.

14 Waldstraße 14. empfiehlt

das Reneste in

in großer Muswahl und befter Qualitat ju den billigften Preifen.

Reparaturen von Herren, Damen. und Rinderhüten

nach ben neuesten Formen.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Sandlung nebft Bermieth-Geschäft

von Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19 in Varlärnhe, empsiehlt neue und gebrauchte Chissonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapees, Bettladen mit und ohne Rost, Büssets, Schreibtische, runde, voele, vieredige und Julegtische, Nachttische und Waschtische, Hohr, und Strohstühle, vollsändige Betten, Noßhaar, Stroh, und Seegrasmakraßen, eins und zweithürige Kleiders, Büschers und Küchenschräufe, Spiegel in Golds und braunen Rahmen.

ELOPPON - UNA DEMNONIKOSTOP, Hoch und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als anch auswahl.

Much werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbels und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als anch auswarts abgegeben und billigst berechnet.

Much verden ganze Generitände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

# Stiefe

JANE COURT OF THE COURT OF THE

für Herren, Damen und Kinder find in großer Auswahl eingetroffen bei

## r. Eisenlohr.

Erbpringenstraße 21.

NAME VALUE OF THE PROPERTY OF Kidereme sowie Lederappretur,

vorzüglichftes Mittel, Damen- und Rinderftiefeln auf einfache Beije bie ursprungliche Schwarze und einen ichonen Glang wiederzugeben, empfiehlt

28. Riegel, Rarl-Friebrichftraße 2 (beim Schlogplay).

Baden-Württemberg

**BADISCHE** 

# Hemden nach Maass

und neuestem Schnitt

empfiehlt

## August Schulz, Wäsche-Geschäft, Erbprinzenstrasse 28.

Hernden nowh Marcos.

Leinwand in allen Breiten und Qualitäten.

Shirtings

Baumwolltücher.
Piqués.
Façonnirte

Fafelzeug jeder Art.

Handtücher. Taschentücher.

Mragen, Manschetten, Knöpfe, Cravatten.

Grosses Lager fertiger Hemden und Leibwäsche für Herren und Damen.

Otto Himmelheber, Wäschefabrik, Langestrasse 171.

## Corsets Jeanne-d'Arc

mit Gartel, bas Allerneucste für jetige Mobe und hauptjächlich für Sangerinnen und Schaufpielerinnen, graciöse Façon de Paris, große Auswahl und zu gleichen Preisen wie im Ausbertauf.

NB. Zugleich mache ich meine geehrten Kunden ausmerksam, daß ich ihrem Bunsche entsprochen habe und das Geschäft unverändert und mit der gleichen Directrice weitersühre. Achtungsvoll

B. Wenz,

Schürzen

in Moirée, Alpacca und Leinen, sowie eine große Parthie Corsetten empsiehlt zu herabgesetzen Preisen Friedrich Storz,

2.2. Langestraße 58.

Wir empsehlen für Herren: wollene Westen, Unterbeinfleider, Unterjacken, Leibbinden,

Rniewärmer, 2.2. Flanellhemden in ben besten Qualitaten zu billig gestellten

Breisen.

Weiss & Kölsch.

65. Gummi: und Guttapercha: Waaren jeder Gattung, als: Schläuche, Matten, Schnüre, Blöcke, Kinder-Sauger, Rutscher, Kleiberschoner, Papier u. s. w., stets in bester Qualität bei

Alb. Glock & Cie.

Badewannen

mit und ohne Beigung, in foliber und hubicher Arbeit, verschiebenen Größen und Formen empfiehlt zu billigsten Preisen

Wilh. Göttle,

2.2

P. P.

Wir beehren uns, Ihnen anzuzeigen, daß die Handelsgesellschaft Maier Strauss & Comp. in Folge freundschaftlichen Uebereinkommens der Theilhaber mit dem Heutigen aufgelöst wurde und der bisherige Theilhaber Sussmann Schuster Aktiva und Passiva der Gesellschaft übersnommen hat.

Rarleruhe, ben 2. Oftober 1878.

Maier Strauss & Comp.

Bezugnehmend auf Obiges zeige ich ergebenft an, baß ich bie vorhandenen Borrathe so schnell als möglich verkaufen werbe und empfehle mich Ihren geneigten Auftragen.

Rarleruhe, ben 2. Oftober 1878.

### Sussmann Schuster,

35 Sirichftrage.

göchft empfehlenswerth!

Gebrüder Leder's balfamische Erdnußöl: Seife als mildes Waschmittel für zarte, empfindliche Haut namentlich von Damen und Kindern; à 30 Pf. und à Pactet (4 Stud) 1 M. Dr. L. Beringuier's aromat. Kronengeist (Quintessenz d'Eau de Cologne), ein äußerst feiner Parsum, dient zur Erfrischung der Lebensgeister und Stärtung der Nerven; à Flacon 1. M. 25 Pf. und 75 Pf.

Professor Dr. Albers Rheinische Bruftcaramellen als ausgezeichnetes Sausmittel bei Suffen, heiserteit, Raubheit im halfe ze.; à Dute 50 Bf. Dr. L. Beringuier's Prauterwurzel: Haarol jur Starfung und Berschönerung ber Kopf-

und Barthaare, sowie jur Beseitigung ber Schuppen; à 75 Bf.
Das alleinige Depôt ter obigen Specialitäten befindet sich für Karleruhe bei Th.
Brugter und Marl Malzacher.

## Brillen

nach Borschrift ber hiefigen Bereinsklinik in großer Auswahl stets vorrathig bei

Rudolf Meess,

Reparaturen werben prompt und billig ausgeführt.

## Die Holz- und Polstermöbel-Kabrik C. Protz.

Birkel 24, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in ben einfachsten bis reichsten Ameublements, sowie in Spiegeln mit Holz- und Goldrahmen. Aufträge nach Zeichnung werden in kurzester Zeit bestens ausgeführt.

## Sexauer & Berblinger,

vormals H. Lang, Friedrichsplat 2.

Bodenteppiche für Zimmer, Treppen und Gänge, Cocos: und Manilla:Länfer, Cocosmatten, Sopha:, Bett: und Pult:Vorlagen, Angorafelle, Möbelstoffe, weisse Vorhänge, Tisch:, Bett:, Piqué:, Pserde: und Reise:Decken, Boden: und Möbel:Wachstuch, Fensterstore,

überhaupt fammtliche Stoffe gu

Einrichtungen.

122.

# Filzhüte

werben zum Farben und Faconniren nach ben neuesten Mobellen angenommen und bei billigen Preisen anerkannt schöne Arbeit geliefert in ber

Sutfabrit von F. Ludwig,

## Opern-Gläser

in größter Auswahl, feinftes Fabrifat, empfiehlt gu billigften Preifen.

Eindolf Nicess.

Langestraße 82, beim Marktplat.

\* 3d empfehlung.

\* 3d empfehle einem hoben Abel und verehrten Publikum mein Pubgeschäft in Hiten, Hauben 2c. und verspreche reelle und prompte Bedienung.

21. Lollmer, Walbhornstraße 60 im 2. Stock.

### Donat Brender,

Bürftenmacher und Holzwaarenhandlung, Mein großes Lager felbstgefertigter

Bürstenwaaren

an außerst niedrigen Preisen bringe ich in empfeb-lenbe Erinnerung. 3.3.

Geldäfts-Empfehlung. \*2.2. Unterzeichneter erlaubt fic bem berehrten Bublifum bie ergebenfte Anzeige zu machen, baß er fein Geschäft angefangen bat, und empfichlt fich unter ber Zusiderung, bas es stets sein Bestreben fein wird, die Kunden punttlich und gut zu Aditungsvoll

Rarl Göppert, Schuhmacher, Ablerstraße 1.

Holzschuhe

in reicher Auswahl und ju billigen Preisen empfiehlt Donat Brender,

### Rähringerftraße 60. Viahmarchinen,



nur bas Befie in Singer, ju Sand: und Fußbetrieb, fowie aller andern guten Spfteme.

Billigsie Preise. Günsfligste Zahlungs-Bedingungen. Bei Baarzahlung hosber Rabatt. Mebrjährige reelle Garantie, Reparatusten werden rasch und bilstligt besorgt ligft beforgt. Rabeln, Haben, Seibe, Dele, Maschinentheile 2c.

Schablonen jum Bafdezeichnen und fur Ge-

A. Mappes, Langefirage 132, Rarlerube.

Bustucher,

eine anerfannt gute Sorte, empfieblt Donat Brender,

Bähringerftraße 60. Die Weinhandlung

3. Tenner, vormals M. Bad, 55 Zähringerftraße 55, empfichtt aus ihrem Batent-Reller nur reingehaltene Beiße und Rothweine ju ben außerft billigen

Ebenjo werben baselbst Flaschenweine und Proben fiber bie Strafe jederzeit abgegeben. —

Veildensträußden

täglich frisch bei Ch. Wilser,

Ede ber Erbpringen= und Rarlsftrage.

3.2. Unterzeichneter empfiehlt biermit die große geräumige Salle jur Abbaltung von Abendunterbaltungen, Commersen ober sonftigen großen Bersamlungen und Festlichkeiten; siets gutes Pringsiches Lagerbier und reine Markgräfler Beine. Um geneigten Aufmund hittet geneigten Bufpruch bittet

Marl Weiss.

3.3.

# in Blumen und Kedern

ift bei mir eingetroffen, mas hiermit empfehlend anzeigt

NI. Minder. Siumengeschäft,

Waldftrafe 35.

Die Möbelhandlung und Polster: möbelfabrifation Jakob Weinheimer.

Babringerftraße 62, empfiehlt ihr Lager in Chiffonnieres. Kommoden, Schränken, Bettlaben, Baich-, Nacht-, Oval- und Küchentischen, Risses- und Damastgarnituren, glatten, gebesteten und überpolsterten Nacht-fauteuils, Chaises-longues, Klavier- und Comptoirfitblen und allen derartigen Möbeln.
Zimmereinrichtungen, Aussieuern, sowie jedes einzelne Stück werden außerst billig hergestellt.

Jakob Weinheimer.

## Unser Lager

Beleuchtungs-Gegenständen aller Art,

Petroleum-Lampen der neuesten Constructionen, Gaslustres, Wandarme, Candelabres, Moderateur-Lampen, Leuchter, Lustres,

ist für die bevorstehende Saison auf das Reichhaltigste assortirt und wir sind dadurch in den Stand gesetzt, jeder Anforderung unserer verehrten Kunden zu genügen.

F'. Mayer & Cle. Grossherzogl. Hof-Lieferanten.

Ede der Langen = und Waldstraße 34,

empfiehlt in größter Muswahl:

# Petroleum=Steh= & Hängelampen,

Waschtischgarnituren, Tasel= & Kassee=Service in weißem und becorirtem Steingut und Borgellan,

Thee-, Kaffee- & Milchkannen in Britannia-Metall, Christofle-Bestecke,

Mrystall - 8 Glas - Waaren, Wiener Rohrstühle, Sämmtliche Kücheneinrichtungs=Gegenstände.

Ren: Rortzicher ohne Anbohrung.

Babuhofftadttheil.

Mein Lager ber vorzüglichften, neuesten und beften Fabrifate, als: Tifch. Hänge:, Wand: und Rachtlampen, Petroleum:Sturmlaternen und Laternenlampen, sowie die hiezu gehörenden Beftandtheile, ale: Lampen= chlinder, Mildglas und Bapierichirme, Lampen= und Betroleum=Rochapparat=Dochte, erlaube ich mir auch für biefes Jahr zu ben billigften Preisen in empfehlende Erinnerung zu bringen. Achtungsvollst

Mari Boos, Blechnermeister. 26 Bahnhofftrage 26.

Lampenreparaturen, fowie bas Auffeten ber neuesten Batent=Runb= brenner auf altere Lampen bei billigfter Berechnung und ichnellfter Bebienung.

Augboden:Glanzlack in 8 verschiedenen Tonen, à Pfund 1 M. 10 Pf. bei Abnahme von 10 Pfund à Pfund 1 M. 5 Pf-

Leopold Burckbardt, Maler,

im Musichnitt empfehlen

Gebr. Hensel,

33 Kronenstraße 33.

Enoner Schinfenwurft, Frantfurter Leberwürfte, geraucherte Bratwürfte, feinen Schwartenmagen, feinen Blutschwartenmagen, fowie jeben Abend frifche Wleifche, Frankfurter und Gervelatwürfte empfiehlt beftens M. Mern, Belfortstraße 19

### Durlach. Sußen Olevner

empfiehlt von beute an

ut.

Ch. Jung, zum Bahnhof.

Sountags: Verein gur Fortbildung ichnlentlaffener Dladden. - Berfammlung jeden Sountag Rachmittag bon 4-6 Uhr im Schlöschen, herrenftraße 45.

## Arbeiter-Bildungsverein

Montag den 7. d. M. wird herr Affistent Bulf f uns mit einem Bortrag beebren, über:
"Der Wensch und die Pflanzenwelt", wozu wir unsere verebrlichen Mitglieder um zahlreiches Erfcheinen bitten. Der Borftand.

# der Hauptgewinne,

welche von der Juny als erfte Preise ter Ber-

Katharinenfirche zu Oppenheim

ausgewählt worden find. Die Ausstellung hat am Freitag im Antiken: Saale ber Aunsthalle begonnen und ift täglich von Bormittags 10 uhr 12 Uhr Mittags geöffnet. bis Abends 5 Uhr geöffnet.

Gintrittegelb 30 Pf. Rinder und Schüler 15 Pf.

Loofe à 3 Mart find an der Raffe und bei Siegfried Senfing, Balbftrage 54, zu haben. Jebes Loos gewinnt. Ziehung am 15. Oftober 1. 3. zu Oppenheim.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag ben 6. Oftober. III. Quartal. 104. Abonnementevorftellung. Lobengrin. Große romantische Oper in 3 Aften von R. Bagner. Lobengrin: herr Stieber, rom Stadttheater in Magteburg; Glfa: Fraulein Mactot, vom Stadttheater in Bosen, als Gafte. Anfang 6 Uhr.

Dienftag ben 8. Oft. III. Quart. 105. Abonnementsvorstellung. Maria Stuart. Trauerfpiel in 5 Aften von Schiller. Un-

Mittwoch ben 9. Oft. Theater in Baben. 1. Abonnements = Borstellung. Das erloz fende Wort. Lufipiel in 1 Aft von Berz thold Auerbach. Zum ersten Wale: Die Busse. Lusispiel in 2 Akten von Zell. Anz Speisen, Kaffee, Kugelhupf, Kuchen. fang 7 Uhr.

gefälligen Beachtung.

3.3. Für den Berkauf des durch meine Wirthschaft vielfach bekannten hausgebackenen Brodes habe ich in Karlsruhe bei herrn Stuber, Spitalftrafe 12, neben ben 3 Lilien, parterre, eine Riederlage errichtet, und wird daffelbe in Laiben von 2 Kilo à 44 Pf. und 1 Kilo à 22 Pf. verkauft.

Grünwinkel, im September 1878.

Th. Mayer, jum Sirich.

## Petroleum-Lampen, Gaslustres, Lampen & Apparate

größter Auswahl.

Unterzeichneter bringt fein großes Lager in ben neuesten und beften Fabrifaten, fowie in fammtlichen erforberlichen Bestandtheilen für Betroleum: wie fur Gas: beleuchtung ju außerft billigen Preifen in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvoll 2. Bender, Schloffer und Installateur, Wilhelmsstraße 2.

Reparaturen jeber Art, für Petroleum wie für Gas: und Wafferleitungen, werben bei billigfter Berechnung rasch ausgeführt.

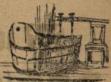
Die Handelsgärtnerei von Cla. Wilson empfiehlt in großer Auswahl

Palmen, Dracena, Iucca, Ephen etc.

gu ben billigften Preifen. 5.5.

# Bad-Austat

Römischen Kaiser.



Meinen geehrten Abonnenten theile ich ergebenst mit, dass seit 1. Oktober die Winterbäder eröffnet sind und auf Verlangen die Cabinete geheizt werden können.

Die Bad-Anstalt ist an sämmtlichen Wochentagen von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis

Bäder, sowie heisses Wasser für Bäder werden bei frühzeitiger Anmeldung pünktlich in die Wohnung besorgt.

L. Rinderspacher, vormals H. Hemberle, Waldstrasse 34.

### Mestanration zu den Bier Jahreszeiten empfiehlt

heute fruh 10 Uhr: warmen Zwiebelfneben, Abenbs: Ganfe-, Bafen-, Enten: und Sahnenbraten, Schellstiche 2c. 2c. 2c.

Borzügliches Grünwinkler Lagerbier.

Meine Weine.

Langestraße 42. Langestraße 42. 5 Dillards. putte. d Dillards. Sente Conntag ben 6. Ottober

## Zwei Concerte vom Karlsruher Quintett.

Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr. Bugleich empfchle ich reine Beine, guten Stoff Bier, warme und falte Morgens 10 Uhr Zwiebelfneben.

=

Silberne Medaille.



# Hutfabrik von F. Ludwig

Langestraße 147,



3.3.

für kommende Saison in großartiger Auswahl.

# Gebrüder



# Pianos zu vermiethen.

Große Auswahl; billige Preise.

# Musiksaal: Erbprinzenstraße

Waldstraffe 85. Ausladen.

Ruhrkohlen bester, stückreicher Qualität ju billigsten Preifen.

Unentgeltliche Berwiegung auf einer Stadtbruckenwaage.

find mit bekannter befter Qualität und bon allen Gorten fur mich eingetroffen, erlaffe baber folde noch zu billigen Preifen.

Wm. Werntgen, Kriegsstraße 21.

Countag ben 6. Oftober 1878

## Grosses Concert

ausgeführt von der bekannten Rapelle (früher Militär-Musiker). Anfang 3 Uhr. Gintritt 15 %f.

Feines Pring'iches Lagerbier gu 12 Pf. ber halbe und gu 7 Pf. ber viertel Liter, sowie ausgezeichnete reine Markgräffer Weine gu 20, 25 unb 30 Bf. bas Biertel, wozu ergebenft einlabet Marl Weiss.

— Specialarzt Dr. mod. Meyer, Berlin, Leipszigerftraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibes, Frauens und hautfrankbeiten felbst in ben bartnädigsten Fällen siets mit bestem Erfolge.

Gilberne Medaille.

### [Que ber Rarieruber Beitung]. Amtliche Mittheilungen.

hau unt

Sto Rell im

faufe

\* (3

Seine Königliche Dobeit ber Großbergog haben unter'm 27. September b. 3. gnabigft geruht, ben Oberförster Ragen vorgerudten Alters und leibenber Begundhein megen vorgerudten Alters und leibenber Begunbheit, sowie unter Anersennung feiner langfahrigen und treuen Dienfte in ben Rubestand zu verseben.

Seine Konigliche Sobeit ber Großherzog haben Sich unter tem 17. September b. 3. gnabigft bewogen gefunden: bem Major von Steinbach, à la suite ber Landogenbarmerie in Kolmar, bas Ritterfreuz erfter Klaffe

mit Gichenlaub und

bem Stabsarzt Dr. Uhl vom 1. Rheinischen Infanterles Regiment Rr. 25 in Strafburg bas Ritterfreug zweiter Rlaffe mit Gidenlaub

Bochftihres Ortens vom Bahringer Lowen ju verleiben.

Seine Konigliche Dobeit ber Großbergog baben Sich gnatigft bewogen gefunten, ben Rachbenannten bie unterthänigft nachgesuchte Ersaubnif jur Annahme und jum Tragen ber ihnen von Seiner Majeftat tem Raifer von Rugland verlieberen Musgeidnungen gu ertheilen, namlich :

bem Raufmann Dugo v. Bomble in Baben gur brit-tea Rlaffe bes St. Stanislaus Orbens, und bem Raufmann und hoflieferanten Beinrich Rheine boldt tafelbft jur golbenen Debaille pour le merite, tragbar am Bante tes St. Stanislaus. Drbens.

> X. 78. 7 U. A. I. Gr. Afn. 2.1.

Drud und Berlag ber Chr. Gr. Duller'iden hofbuchandlung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von B. Muller, in Rarlerube.

**BADISCHE** LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

# Karlsruher Tagblatt.

Erstes Blatt.

Sonntag den 6. Oftober

1878.

## Befanntmachung.

## PETERS SALON-ALBUM.

### à Band I Mk. 50 Pf. Für Piano solo.

### Band I. (leicht)

- 1. Badarzewska: La prière d'une Vierge.
- Mazurka.
- 3. Goria: Op. 5, Olga.
- 4. Wély: L'heure de la Prière.
- 5. Kontsky: Le Reveil du Lion.
- 6. Leybach: Op. 3, Nocturne.
- Op. 5, Fantaisie.
- 8. Richards: Op. 25, Sibylle.
- Op. 26, Victoria.
- Op. 27, Klosterkirche.
- 11. Op. 34, Träumerei.
- Op. 47, Wanderer's Traum.
- Op. 60, Marie. 13.
- Op. 71, Am Abend.
- 15. Wallace: Petite Polka.

1 :

of

10

er

1 0

T#

IST

ng

- 16. Wély: Klosterglocken.
- 17. Arditi: Bacio-Walzer.
- 18. Walzer eines Wahnsinnigen.
- 19. Sehnsuchts-, Schmerzens- und Hoffnungs-Walzer.
- 20. Weber's letzter Gedanke.

### Band II. (leicht)

- 1. Badarzewska: La prière exaucée.
- Douce Rêverie.
- 3. Döhler: Op. 52 No. 2, Nocturne. 4. Favarger: Op. 18, l'Adieu.
- 5. Gerville: Op. 1, Le Bengali au Reveil.
- 6. Felix: Faust-Walzer. Transcription.
- 7. Jaell: La Fée. Polka.
- 8. Jungmann: Auf Wiedersehn.
- 9. Leybach: Op. 4, Deuxième Nocturne.
- 10. Löschhorn: Op. 37 No. 1, Walzer.
- 11. Richards: Op. 67, In der Fremde.
- 12 Voss: Op. 269, Allumette d'Amour.

### Band III. (leicht)

- 1. Liszt: Aveverum v. Mozart. Transcription. - Ave Maria von Arcadelt. Tran-
- scription. 3. Rosenhain: Op. 39 No. 1, Andanteu. Rondo.
- 4. Felix: Air Louis XIII. Transcription.
- 5. Jaell: Op. 130, Chant romantique.
- 6. Jungmann: Op. 62, La Harpe.
- 7. Spindler: Op. 119, Valse-Caprice.
- 8. d'Avenel: Das Meermädchen. Transcrip-
- tion.
- 9. Voss: Op. 95, La Pluie de Perles.

### Band IV. (leicht)

- Salon-Tänze.
- 1. Voss: Op. 89, La belle Polonaise,
- 2. Jungmann: Op. 216, Valse sentimentale.
- 3. Voss: Op. 250, Freischütz-Quadrille.

- 4. Jaell: Op. 29, Liebestraum-Polka.
- 5. Löschhorn: Op. 37 No. 5, Polka Mazurka.
- 6. Spindler: Op. 163 No. 2, Walzer.
- 7. Wollenhaupt: Op. 42, Hattie-Polka.
- 8. Oesten: Op. 210, Mazurka.
- 9. Voss: Op. 270, Galop.

- Band V. (mittelschwer) 1. Raff: Op. 104, Le Galop.
- 2. Op. 94, Impromptu-Valse.
- Op, 95, La Polka de la reine. 4. - Op. 106, Fantaisie-Polonaise.

### Band VI. (mittelschwer)

- Transcriptionen von Raff.
- 1. Beethoven: Lebensglück.
- 2. Gluck: Orpheus. Che farò senza Euridice.
- 3. Mozart: Zauberflöte. O Isis und Osiris.
- 4. Schuhmann: Ich grolle nicht.
- 5. Verdi: Trovatore. Finale II.
- Traviata. Finale II.

### Band VII. (sehr schwer)

- 1. Liszt: Chapelle Sixtine.
- 2. Bülow: Op. 19, Tarantella.
- 3. Tausig: Rich. Wagner's Kaisermarsch. Transcription.
- 4. Rubinstein: Op. 23 No. 2, Concert-Etude.

### Band VIII. (mittelschwer)

- Transcriptionen von Jaell.
- 1. Nicolai: Lustige Weiber von Windsor.
- 2. Mendelssohn: Hochzeits-Marsch.
- 3. Wagner: Lohengrin und Tannhäuser.
- 4. Bellini: Norma.

### Band IX. (mittelschwer)

- Transcriptionen von Jaell.
- 1. Gounod: Faust-Walzer.
- 2. Meyerbeer: Afrikanerin, Romance.
- Afrikanerin, Chor der Bischöfe.
- Afrikanerin, Arie des Nelusko.
- 5. Gounod: Romeo und Julie.

### Band X. (leicht)

- Transcriptionen von Voss.
- 1. Kücken: Gretelein. - Herzallerliebstes Schatz
- 3. Volkslied: Santa Lucia. 4. Reminiscences: Beethoven, Schubert, Weber, Bellini, Donizetti.
- 5. Marsch nach Themen von C. M. v. Weber.
- 6. Gounod: Romeo und Julie. Walzer.

- Band XI. (ganz leicht)
- 1. Krug: Op. 151 No. 4, Die Nelke.
- 2. Felix: Op. 20 No. 1, Auszug ins Freie.
- 3. Op. 20 No. 2, Beim Kränzewinden,
- 4. Kafka: Op. 93, Cypresse und Rose.
- 5. Kalliwoda: Op. 149 No. 1, Erinnerung an Tirol.
- 6. Voss: Op. 99 No. 1, Die Rose.
- 7. Oesten: Op. 337, Neuer Frühling.
- 8. Spindler: Op. 126 No. 2, Mohnblume.

### Band XII. (ganz leicht)

- 1. Kafka: Op. 114, Immergrün.
- 2. Egghard: Op. 210, Le Songe.
- 3. Spindler: Op. 126 No. 3, Mohnblume.
- 4. Lacombe: Op. 18 No. 1, Douces pensées
- 5. Felix: Op. 21 No. 1, Scherzino.
- 6. Op. 21 No. 2, Abendfied.
- 7. Tedesco: Op. 86 No. 1, Abendstern. 8. Krug: Op. 145 Nr. 10, Eifersucht.

- Band XIII. (mittelschwer)
- 1. Voss: Op. 161, Ecume de Perles.
- 2. Wolfenhaupt: Op. 69. Mazurka.
- 3. Spindler: Op. 173, Wellentanz. 4. Kuhe: Op. 135, Rose sans épines.

### Band XIV. (mittelschwer)

- 1 Raff: Op. 93, Dans la nacelle.
- 2. Op. 105 No. 3—5, Trois Eglogues.
- 3. Op. 92, Capriccio. 4. Op. 79, Cachoucha Caprice.

- Band XV. (mittelschwer)
- 1. Spindler: Op. 5, Frisches Grün. 2.
- Op. 6, Wellenspiel. Op. 7, Unterm Fenster.
- 4. Bendel: Spinnrädchen.
- 5. Dornröschen. 6. Meyer: (Leop. v.) Chant bohémien.

- Band XVI. (mittelschwer) 1. Kirchner: Op. 21 No. 1. Aquarell.
- Op. 23 No. 2, Walzer. 3. Jensen: Op. 17 No. 3, Wanderbild.
- Op. 32 No. 2, Etude (Ständchen).
- 5. Bendel: Op. 139 No. 2a, Promenade à Chatelard.

- Op. 139 No. 2b, Bosquet de Julie.

sowie Kinder-Resemmäntel von soliden, dauerhaften Stoffen in allen Farhen und Facons in opposion Angell

### Für Piano zu 4 Händen.

- 1. Badarzewska: Prière.
- Mazurka.
- 3. Goria: Op. 5. Olga.
- 4. Kontski: Reveil du Lion.
- 5. Richards: Op. 26, Victoria.
- 6. Op. 27, Klosterkirche.
- 7. Voss: Op. 159, Marsch.
- 8. Arditi : Il Bacio.
- 9. Wallace : Petite Polka.

### Band II.

- 1. Badarzewska: Rêverie.
- 2. Richards: Op. 71, Am Abend.
- 3. Walzer eines Wahnsinnigen.
- 4. Sehnsuchts-Walzer.
- 5. Weber's letzter Gedanke.
- 6. Voss: Op. 99. Trois Fleurs.
- 7. Jaell: La Fée Polka.
- 8. Felix: Air Louis XIII.
- 9. Faust-Walzer.

### Für Piano und Violine.

Band II.

10. Voss: Op. 269, Allumette d'amour.

### Band I.

- 1. Badarzewska: La prière.
- Mazurka.
- 3. Goria: Op. 5, Olga.

**BADISCHE** 

LANDESBIBLIOTHEK

- 4. Leybach: Op. 3, Nocturne.
- 5. Richards: Op. 25, Sibylle.
- Op. 26, Victoria.
- Op. 27, Klosterkirche. Op. 34, Träumerei.
- 1. Badarzewska: Rêverie,

11. Felix : Faust-Walzer.

2. Favarger : L'Adieu.

9. Arditi : Il Bacio.

- 3. Richards: Op. 47, Wanderer.
- Op. 60, Marie.
- 5. Richards: Op. 71, Am Abend. 6 - Op. 67, In der Fremde.
- 7. Walzer eines Wahnsinnigen.
- 8. Sehnsuchts-, Schmerzens- und Hoffnungs-Walzer.
- 9. Weber's letzter Gedanke.
- 10. Wallace: Petite Polka.
- 11. Felix: Carneval v. Venedig.

Vorräthig in der Macklot'schen Buchhandlung in Karlsruhe.

**→** 

Karlsruhe MACKLOT'sche Druckerei.